

	<p>AHPGS – Geschäftsstelle Sedanstr. 22 D-79098 Freiburg</p> <p>Telefon: +49 (0)761 / 208-533-0 Telefax: +49 (0)761 / 208-533-16 E-mail: <a href="mailto:ahpgs@ahpgs.de">ahpgs@ahpgs.de</a> Home: <a href="http://www.ahpgs.de">www.ahpgs.de</a></p>
Fach	Kooperativer Bachelor-Studiengang „Physiotherapie“
Abschluss	Bachelor of Science (B. Sc.)
Studiendauer	a) 6 Semester (Vollzeitstudium) b) 9 Semester (Teilzeitstudium)
Studienform	a) Vollzeitstudium b) Teilzeitstudium
Hochschule	Philipps-Universität Marburg / Hochschule Fulda
Aufnahme des Studienbetriebs	a) erstmals Wintersemester 2009/2010 (jeweils WS) b) erstmals Wintersemester 2009/2010 (jeweils WS)
Fakultät/Fachbereich	Fulda: Fachbereich Pflege und Gesundheit Marburg: Fachbereich Medizin
Kontaktperson	Udo Wolf (M. Sc.)
Telefon	06421/5864237
Fax	06421/5862897
E-Mail	<a href="mailto:wolfu@staff.uni-marburg.de">wolfu@staff.uni-marburg.de</a>
Akkreditiert durch	AHPGS e.V. – Akkreditierungsagentur für Studiengänge im Bereich Gesundheit und Soziales
Re-Akkreditierung	23.09.2009
Akkreditiert bis	30.09.2014 (5 Jahre)
Auflagen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Ordnungen der Hochschule Fulda (einschließlich Diploma Supplement und Studienplan) sind im Hinblick auf die Zulassungsbedingungen zu überarbeiten (zugelassen werden nur Studierende mit abgeschlossener Physiotherapieausbildung).</li> <li>• Die Prüfungsordnung der Hochschule Fulda ist einer Rechtsprüfung zu unterziehen und einzureichen. Die Rechtsprüfung ist einzureichen.</li> <li>• Die förmliche Erklärung der Hochschulleitung der Philipps-Universität Marburg über die Sicherstellung der sächlichen, räumlichen und apparativen Ausstattung ist nachzureichen.</li> </ul> <p>Die Umsetzung der Auflagen muss bis zum Ende des Sommersemesters 2010 erfolgt sein.</p>
Profil des Studiengangs	<p>Der von der Hochschule Fulda (Fachbereich Pflege und Gesundheit) und der Philipps-Universität Marburg (Fachbereich Medizin) in Kooperation entwickelte und gemeinsam angebotene Bachelor-Studiengang „Physiotherapie“, der für die Re-Akkreditierung grundlegend neu gestaltet wurde, ist ein grundständiger Studiengang, in dem 180 ECTS-Anrechnungspunkte nach dem „European Credit Transfer System“ vergeben werden. Die Einschreibung der Studierenden erfolgt an der Hochschule</p>

	<p>Fulda.</p> <p>Das Studium, zu dem nur Physiotherapeuten mit Berufsabschluss zugelassen werden, wird zum einen als 9 Semester umfassendes Teilzeitstudium (20 Studienplätze) und zum anderen als ein 6 Semester umfassendes Vollzeitstudium angeboten (10 Studienplätze). Eine Anrechnung der Berufsausbildung auf das Studium ist dabei nicht vorgesehen.</p> <p>Insgesamt sind 22 Module zu studieren. Der Fachbereich Pflege und Gesundheit der Hochschule Fulda steuert acht Module im Umfang von 55 ECTS und der Fachbereich Medizin der Philipps-Universität Marburg steuert dreizehn Module im Umfang von 115 ECTS zum Bachelor-Studium bei. Hinzu kommt eine 10 ECTS umfassende Bachelor-Arbeit. Das Studium wird mit dem Hochschulgrad „Bachelor of Science“ (B. Sc.) abgeschlossen. Die Zulassung zum Bachelor-Studiengang „Physiotherapie“ setzt eine Hochschulzugangsberechtigung und eine abgeschlossene Ausbildung der Physiotherapie nach dem Gesetz über die Berufe in der Physiotherapie voraus. Dem Studiengang stehen insgesamt 30 Studienplätze pro Jahr zur Verfügung. Die Zulassung erfolgt jeweils zum Wintersemester. Die erstmalige Immatrikulation für den Studiengang erfolgte im Wintersemester 2009/2010.</p> <p>Für den Bachelor-Studiengang fallen keine (über die in Hessen vorgeschriebenen Semesterbeiträge hinausgehenden) Studiengebühren an.</p>
<p>Zusammenfassende Bewertung durch die Agentur</p>	<p>Die Gutachtergruppe würdigt das kooperativ entwickelte und gemeinsam durchgeführte Studienangebot Bachelor- und konsekutiver Master-Studiengang „Physiotherapie“, das in Deutschland insofern ein Alleinstellungsmerkmal aufweist, als zum einen ein Medizinischer Fachbereich in das Physiotherapiestudium eingebunden ist und zum anderen zwei unterschiedliche Hochschultypen zusammenarbeiten (Universität und Fachhochschule). Das aus Sicht der Gutachtergruppe innovative Studienmodell greift dabei auch eine Empfehlung aus dem Sachverständigenratgutachten 2007 „Kooperation und Verantwortung. Voraussetzungen einer zielorientierten Gesundheitsversorgung“ auf, in dem die medizinischen Fakultäten u. a. aufgefordert wurden, Ausbildungsverantwortung für Gesundheitsfachberufe zu übernehmen.</p> <p>Der Bachelor-Studiengang ist aus Sicht der Gutachtergruppe stimmig aufgebaut. Das Studiengangskonzept ist fachlich / inhaltlich so strukturiert, dass es im Hinblick auf die definierten Qualifikationsziele zielführend erscheint. Die Module des Bachelor-Studiengangs lassen das Ziel der „reflektierten Praktikerin“ bzw. des “reflektierten Praktikers” erkennen.</p>
<p>Web-Seite</p>	<p><a href="http://www.uni-marburg.de/studium/studgang/studienfaecher/neuestudiengae">http://www.uni-marburg.de/studium/studgang/studienfaecher/neuestudiengae</a></p>

	<a href="#">nge/physiotherapiemsc</a>
Weitere Informationen	Zusätzliche Angaben zu diesem Studiengang finden Sie im Hochschulkompass der HRK.